

KINDERWAGENTAUGLICHE WANDERUNGEN IN DER DOLOMITENREGION SEISER ALM

Wandern mit dem Kinderwagen kann schnell zum Dilemma werden. Wer auf den falschen Wanderwegen unterwegs ist, wird nach kurzer Zeit an seinen Grenzen stoßen – die des Kinderwagens oder die eigenen. Dann heißt es entweder umkehren oder Kind und Kinderwagen tragen. Wer aber im Urlaub in der Dolomitenregion Seiser Alm mit der ganzen Familie raus in die Natur möchte und sein Kind lieber im Kinderwagen schiebt als in der Kraxe trägt, für den haben wir Tipps für die perfekte Wanderung mit Kinderwagen zusammengestellt. Kinderwagentaugliche Wanderwege ohne nennenswerte Höhenunterschiede und gemütliche Rundgänge.

1

SEISER ALM

Teilstück des Hans und Paula-Steger-Weges	2
Die Genießertour.....	3
Hexenquellen in Saltria – Sinneswanderung.....	3
Auf dem Puflatsch	4
Compatsch – Panorama – Tschapit.....	5

KASTELRUTH

Kofelwanderung	6
Laranzrunde.....	7
Kastelruth – Tisens – Tagusens	7
Kastelruth – Wasserebene – Kastelruth.....	8
Kastelruth – St. Valentin – Seis am Schlern.....	8

SEIS AM SCHLERN

Wanderung nach Völs am Schlern	9
Seis – Felderer – Furscherhof – Seis	10
Seis – Trotz – Schererplatzl – Telfen – Seis.....	10
Seis – Telfen – Seis	11

VÖLS AM SCHLERN

Völs – St. Anton – Völs – Peterbühl	12
Völs am Schlern – Konstantiner Weiher	13
Wanderung nach Schloss Prösels	13
Völs am Schlern – Ums	14
Vom Völser Weiher zur Tuffalm	14

TIERS AM ROSENGARTEN

Vom Nigerpass zur Hagneralm.....	15
Vom Weißlahnbad zum Wuhnleger	16
Vom Nigerpass zum Messnerjoch	16



TEILSTÜCK DES HANS UND PAULA-STEGER-WEGES

-  **Ausgangspunkt:** Compatsch, Bergstation Seiser Alm Bahn
-  **Ziel der Tour:** Laranzer Schwaige
-  **Parken:** Seis, Talstation Seiser Alm Bahn - anschließend Gondelfahrt nach Compatsch
-  **Dauer:** 1 h 35 min
-  **Länge:** 5,4 km
-  **Höhenmeter bergauf:** 124 m
-  **Höhenmeter bergab:** 70 m
-  **Schwierigkeitsgrad:** leicht

Die Wanderung startet bei der Bergstation der Seiser Alm Bahn in Compatsch, hinter der St. Franziskus Kirche. Der Weg Nr. 30 verläuft über Wiesen, am Hotel Steger Dellai vorbei, bis zur Ritsch Schwaige. Durch Wälder und über Almwiesen führt die Wanderung weiter zur Laranzer Schwaige. Während dieser Wanderung bieten sich einzigartige Aus- und Einblicke in die herrliche Naturlandschaft. Die Aussicht auf Saltria, Lang- und Plattkofel, die Grödner Berge ist herrlich! Außerdem informieren **Tafeln entlang des Weges über die Besonderheiten dieser einzigartigen Region.**

DIE GENIEßER TOUR

-  **Ausgangspunkt und Ziel der Tour:** Compatsch, Bergstation Seiser Alm Bahn
-  **Parkplatz:** Seis, Talstation Seiser Alm Bahn - anschließend Gondelfahrt nach Compatsch
-  **Dauer:** 3 Stunden
-  **Länge:** 11 km
-  **Höhenmeter bergauf:** 194 m  **Höhenmeter bergab:** 192 m
-  **Schwierigkeitsgrad:** leicht

3

Die Tour beginnt in Compatsch, hinter der Franziskuskirche, und führt gemütlich über den Weg Nr. 30A Richtung Hotel Ritsch. Bei der Abzweigung kurz vor dem Hotel biegen wir zuerst links und dann rechts ab Richtung **Sanon Hütte, eine der urigsten Hütten** auf der Seiser Alm. Wir genießen die Ruhe und lassen uns von der idyllischen Bergwelt verzaubern. Weiter wandern wir zur Schgaguler Schwaige. Von dort führt der Weg Nr. 6 bis zum Punkt, wo die Wege Nr. 6A und Nr. 6 beim Vitalpina Hotel Icaro vorbeiführen und uns wieder zurück nach Compatsch, zum Ausgangspunkt der Tour, bringen.

HEXENQUELLEN IN SALTRIA – SINNESWANDERUNG

-  **Ausgangspunkt und Ziel der Tour:** Saltria, Seiser Alm
-  **Parkplatz:** Seis, Talstation Seiser Alm Bahn - anschließend Gondelfahrt nach Compatsch
-  **Dauer:** 1 Stunde, 30 Minuten
-  **Länge:** 3,4 km
-  **Höhenmeter bergauf:** 87 m  **Höhenmeter bergab:** 87 m
-  **Schwierigkeitsgrad:** leicht

Mit der Seiser Alm Bahn geht es nach Compatsch und von dort mit dem Bus (Linie 11) nach Saltria und zu Fuß zum Hotel Tirlir. Hier lassen wir den Kinderwagen zurück und wandern den **Sinnesweg** ohne weiter. Raus aus den Schuhen und los geht's. **Der Weg ist ein Abenteuer zum Sinne-Anregen: Riechen, Fühlen, Hören, Schauen, Schmecken, Kraft tanken und Erholung finden.** Der Rundweg führt in abenteuerlichen Stationen durch den sagenhaften Wald „Bosch Curasoa“. Vorbei an heilenden Schwefelquellen und an geschnitzten Figuren. Durch Waldlichtungen und Sumpflandschaften bietet der Weg ein Naturerlebnis für Groß und Klein.

AUF DEM PUFLATSCH

-  **Ausgangspunkt und Ziel der Tour:** Compatsch, Bergstation Seiser Alm Bahn
-  **Parkplatz:** Seis, Talstation Seiser Alm Bahn - anschließend Gondelfahrt nach Compatsch
-  **Dauer:** 3 Stunden
-  **Länge:** 8,8 km
-  **Höhenmeter bergauf:** 333 m  **Höhenmeter bergab:** 333 m
-  **Schwierigkeitsgrad:** mittel

4

Von Seis am Schlern erreichen wir mit der barrierefreien Kabinenumlaufbahn den Ausgangspunkt Compatsch auf der Seiser Alm. Nahe der Bergstation folgen wir einem kleinen Kiesweg hinunter zur Umlaufbahn Puflatsch (Gefälle ca. 15%). Inmitten von weiten Bergwiesen genießen wir die Ruhe und Stille der größten Hochalm Europas. Die Seiser Alm ist sowohl im Winter als auch im Sommer ein wahres Paradies für Bergliebhaber. Die barrierefreie Umlaufbahn Puflatsch bringt uns hinauf auf 2119 m. Nahe der Bergstation befindet sich die **Engelrast, ein herrlicher Aussichtspunkt mit einigen Holzsitzbänken, die einen 360° Panoramablick auf den Schlern, den Plattkofel und den Langkofel ermöglichen**. Über die sanften Hügel von Puflatsch folgen wir einem breiten Fußweg mit Kiesbelag hinauf zu einer ausgedehnten Hochebene (Steigung ca. 10%). Nach einer eher kurzen ebenen Wegstrecke beginnt schließlich der Abstieg zur Arnikahütte (2062 m). In diesem Abschnitt schlängelt sich der Weg über einige kleinere Kuppen und weist im Anschluss daran zum Teil ein ausgeprägtes Gefälle auf. Von der Arnikahütte führt ein kleiner steiler Fußweg über einen holprigen Anstieg (Holzgatter) **zu einem Holzkreuz hinüber (2077 m)**. Von dieser Anhöhe mit Sitzbänken und Tischen genießen wir eine herrliche Aussicht auf Kastelruth, sowie Lajen und Umgebung. Die Rückkehr erfolgt auf gleichem Wege.

COMPATSCH – PANORAMA – TSCHAPIT

-  **Ausgangspunkt und Ziel der Tour:** Compatsch, Bergstation Seiser Alm Bahn
-  **Parkplatz:** Seis, Talstation Seiser Alm Bahn - anschließend Gondelfahrt nach Compatsch
-  **Dauer:** 3 Stunden, 20 Minuten
-  **Länge:** 10,9 km
-  **Höhenmeter bergauf:** 382 m
-  **Höhenmeter bergab:** 382 m
-  **Schwierigkeitsgrad:** schwer

5

Von der Bergstation der Seiser Alm Bahn wandern wir auf der Straße bis zur Bergstation des Sesselliftes Panorama. Von hier wandern wir weiter bis zur Laurinhütte und dann Richtung Spitzbühl. Vor der Spitzbühlhütte geht es links weiter Richtung Tschapit. Wir wandern zur Gstatschhütte und können weiterwandern bis zur Saltnerhütte in Tschapit. Von hier geht es denselben Weg zurück zum Ausgangspunkt. Um den Wanderweg abzukürzen kann man natürlich nur eine Teilstrecke des Weges wandern, da es entlang des Weges mehrere Einkehrmöglichkeiten gibt.



KOFELWANDERUNG

-  **Ausgangspunkt und Ziel der Tour:** Dorfplatz von Kastelruth
-  **Parkplatz:** Parkgarage Zentrum oder Dorf
-  **Dauer:** 30 Minuten
-  **Länge:** 1 km
-  **Höhenmeter bergauf:** 42 m  **Höhenmeter bergab:** 42 m
-  **Schwierigkeitsgrad:** leicht

Ausgangspunkt der Wanderung ist der historische Dorfplatz von Kastelruth. Von hier gehen wir durch den rechten Torbogen des heutigen Rathauses in Richtung Kalvarienberg oder, wie die Kastelruther diese Anhöhe nennen, auf den Kofel. **Der Leidensweg von Jesus Christus ist beeindruckend nachgestellt.** Zahlreiche **kleine Bildstöcke**, die mit **holzgeschnitzten, nahezu lebensgroßen Figuren** bestückt sind, lassen das damalige Ereignis nochmals lebendig werden. Schautafeln und Symbole unterwegs erläutern den Verlauf des Weges. Während dem Rundgang des Kofels haben wir einen herrlichen Blick auf Tisens, einen Weiler der zur Marktgemeinde Kastelruth gehört. Oben angekommen, ist der Blick über Kastelruth mit seinem imposanten Kirchturm und dem Santner- und Schlernmassiv beeindruckend. Bänke, die über das gesamte Areal verteilt sind, laden zum Verweilen ein.

LARANZRUNDE

-  **Ausgangspunkt und Ziel der Tour:** Sportzentrum Telfen
-  **Parkplatz:** Sportzentrum Telfen
-  **Dauer:** 1 Stunde
-  **Länge:** 1,4 km
-  **Höhenmeter bergauf:** 56 m  **Höhenmeter bergab:** 56 m
-  **Schwierigkeitsgrad:** leicht

7

Startpunkt der Wanderung ist das Sportzentrum Telfen. Über Wiesen und mit schönem Blick auf den Schlern führt die Laranzrunde durch einen Föhrenwald bis zum **Fussballplatz in Laranz**. Bei der Sportbar Laranz gibt es eine Einkehrmöglichkeit. Die Wanderung führt auf den gleichen Weg wieder zurück zum Ausgangspunkt.

KASTELRUTH – TISENS – TAGUSENS

-  **Ausgangspunkt und Ziel der Tour:** Kastelruther Dorfplatz
-  **Parkplatz:** Parkgarage Dorf oder Zentrum
-  **Dauer:** 2 Stunden 30 min
-  **Länge:** 7,2 km
-  **Höhenmeter bergauf:** 430 m  **Höhenmeter bergab:** 430 m
-  **Schwierigkeitsgrad:** mittel

Der Weg führt durch den linken Torbogen am Krausplatz bis hinunter zum Hotel Villa Kastelruth. Dort biegen wir halbrechts in das eher steil führende Sträßchen ab. Tisens gilt als Geburtsort von Sabine Jäger, der glücklosen Geliebten des Oswald v. Wolkenstein. Das Kirchlein von Tisens wird erstmals 1353 urkundlich erwähnt und ist dem hl. Nikolaus geweiht. Im Dörfchen **Tisens** angekommen, führt uns die sonnige Straße, umgeben von üppigen Wiesen und Weiden, weiter ins nächste Dörfchen **Tagusens**. Das der hl. Magdalena geweihte Kirchlein aus dem 14. Jahrhundert birgt einen schönen Altar mit Statuen aus dem Jahre 1752. Im alten Schulhausgebäude wurde ein **Schulmuseum** und eine alte **Schusterwerkstätte** eingerichtet. Bitte informieren Sie sich über die Öffnungszeiten in einem unserer Tourismusvereine oder auf unserer Internetseite www.seiseralm.it. Wir gehen denselben Weg zurück oder nehmen den Bus Linie 177 zurück nach Kastelruth.

KASTELRUTH – WASSEREBENE – KASTELRUTH

-  Ausgangspunkt und Ziel der Tour: Kastelruther Dorfplatz
-  Parkplatz: Parkgarage Dorf oder Zentrum
-  Dauer: 1 Stunde 15 min
-  Länge: 4,3 km
-  Höhenmeter bergauf: 157 m  Höhenmeter bergab: 157 m
-  Schwierigkeitsgrad: leicht

8

Wir starten bei diesem Spaziergang vom Kastelruther Dorfplatz, gehen Richtung Kreuzung und biegen dort nach links ab. Der Weg führt an der Volksschule vorbei, nach ca. 200 m biegen wir nach rechts ab und folgen der Straße Richtung Pizzeria Sporthütte. Wir folgen dieser Straße und nach 1,5 km erreichen wir den Fußballplatz Wasserebene (Einkehrmöglichkeit). Der Rückweg ist derselbe.

KASTELRUTH – ST. VALENTIN – SEIS AM SCHLERN

-  **Ausgangspunkt der Tour:** Kastelruther Dorfplatz
-  **Parkplatz:** Parkgarage Dorf oder Zentrum
-  **Dauer:** 1 Stunde
-  **Länge:** 4 km
-  **Höhenmeter bergauf:** 117 m  **Höhenmeter bergab:** 168 m
-  **Schwierigkeitsgrad:** mittel
-  **Nur für geländegängige Kinderwagen geeignet!**

Der Weg führt entlang der Marinzenstraße bis zum Wegmacher Hof, an dem ein leicht ansteigender Weg hinauf bis zum Schererplatzl führt. Weiter geht es über die Fahrstraße in südlicher Richtung bis zu einem Marienbildstöckl, an dem wir rechts in einen Steig abbiegen um dann die Seiser Alm Straße zu überqueren. Dies ist ein verhältnismäßig kurzer, angenehmer Spaziergang. Dem Wanderer bieten sich neben der schönen Landschaft Sehenswürdigkeiten von kunsthistorischer Bedeutung. Das Innere sowie Äußere des **St. Valentin Kirchleins** birgt eine Reihe von Fresken aus dem 14. und 15. Jh. im Stil der Veroneser Schule. Ab St. Valentin folgen wir einem alten Pflasterweg zu unserem Ziel nach Seis am Schlern. Zurück nach Kastelruth können ihr den Shuttlebus, Linie Nr. 3 oder den Linienbus Nr. 170 benutzen.



WANDERUNG NACH VÖLS AM SCHLERN

-  **Ausgangspunkt und Ziel der Tour:** Dorfzentrum Seis, Tourismusverein Seis am Schlern
-  **Parkplatz:** Tiefgarage in Seis am Busbahnhof
-  **Dauer:** 2 Stunden
-  **Länge:** 7 km
-  **Höhenmeter bergauf:** 18 m  **Höhenmeter bergab:** 142 m
-  **Schwierigkeitsgrad:** leicht

Ausgangspunkt ist der Tourismusverein im Zentrum von Seis. Wir biegen in die Burgfriedenstraße, welche durch die Handwerkerzone ans Ortsende führt. Wir überqueren die Hauptstraße und steigen gegenüber der Einfahrt zur Handwerkerzone in den Weg Nr. 11 ein. Dieser führt ohne nennenswerten Höhenunterschied durch Wiesen und Wälder über St. Konstantin und St. Anton nach Völs. Rückweg wie Hinweg oder alternativ mit dem Bus (im Shuttle Bus Nr. 2 ist die Mitnahme von Kinderwagen oder Rollstuhl möglich).

SEIS – FELDERER – FURSCHERHOF – SEIS

-  **Ausgangspunkt und Ziel der Tour:** Dorfzentrum Seis, Tourismusverein Seis am Schlern
-  **Parkplatz:** Tiefgarage in Seis am Busbahnhof
-  **Dauer:** 50 Minuten
-  **Länge:** 2,9 km
-  **Höhenmeter bergauf:** 91 m  **Höhenmeter bergab:** 91 m
-  **Schwierigkeitsgrad:** leicht

10

Ausgangspunkt ist der Tourismusverein im Zentrum von Seis. Wir biegen in die Burgfriedenstraße, welche in die Handwerkerzone führt. Hier folgen wir dem Feldererweg der zum Furscherhof führt und biegen rechts auf den Oswaldweg. Leicht aufwärts wandern wir weiter bis zum Peterlungerhof und gelangen schließlich zurück ins Dorfzentrum.

SEIS – TROTZ – SCHERERPLATZL – TELFEN – SEIS

-  **Ausgangspunkt und Ziel der Tour:** Busbahnhof Seis
-  **Parkplatz:** Tiefgarage in Seis am Busbahnhof
-  **Dauer:** 1 Stunde 30 Minuten
-  **Länge:** 5,5 km
-  **Höhenmeter bergauf:** 172 m  **Höhenmeter bergab:** 172 m
-  **Schwierigkeitsgrad:** leicht

Der Spaziergang startet beim Busbahnhof Seis. Dort biegen wir rechts in die Henrik-Ibsen-Straße ein und gehen leicht aufwärts Richtung Trotz. Nach ca. 1 km biegen wir an der Kreuzung links ab und gehen den Patenerweg weiter bis zur Seiser Alm Straße. Nachdem wir diese überquert haben, gehen wir 20 m aufwärts bis zur Abzweigung Richtung Scherer Platzl. Nach 800 m biegen wir ein weiteres Mal links ab und gelangen auf diesem Weg nach Telfen, von hier spazieren wir auf dem Gehsteig zurück nach Seis.

SEIS – TELFEN – SEIS

 **Ausgangspunkt und Ziel der Tour:** Dorfzentrum Seis, Tourismusverein Seis am Schlern

 **Parkplatz:** Tiefgarage in Seis am Busbahnhof

 **Dauer:** 1 Stunde 30 Minuten

 **Länge:** 5,2 km

 **Höhenmeter bergauf:** 150 m

 **Höhenmeter bergab:** 150 m

 **Schwierigkeitsgrad:** leicht

11

Wir starten im Dorfzentrum von Seis und wandern auf dem Gehsteig entlang der Hauptstraße Richtung Kastelruth bis zur Kreuzung zum Hotel Mirabell, wir gehen weiter bis zum Hotel Rungghof und biegen danach rechts ab. Wir folgen der Straße bis Telfen und wandern auf dem Gehsteig entlang der Hauptstraße zurück bis nach Seis. Um die Wanderung abzukürzen, kann man in Telfen einen Bus zurück nach Seis nehmen. Natürlich kann die Wanderung auch in umgekehrter Richtung gemacht werden.



VÖLS – ST. ANTON – VÖLS – PETERBÜHL

-  **Ausgangspunkt und Ziel der Tour:** Tourismusverein Völs am Schlern
-  **Parkplatz:** Tiefgarage Völs
-  **Dauer:** 1 Stunde, 20 Minuten
-  **Länge:** 4,4 km
-  **Höhenmeter bergauf:** 132 m
-  **Höhenmeter bergab:** 128 m
-  **Schwierigkeitsgrad:** leicht

Dieser Spaziergang startet beim Tourismusverein Völs am Schlern und führt gemütlich auf Weg Nr. 11 in Richtung St. Anton. Beim Hotel St. Anton nehmen wir die Unterführung und folgen etwa einem Kilometer der Straße in Richtung Völser Weiher. In einer scharfen Linkskurve zweigt der Weg Nr. 15 rechts ab und führt zum Tourismusverein zurück. Weiter spazieren wir hinauf zum herrlich gelegenen **St. Peter-Kirchlein**, bekannt auch als „Peterbühel“. Der Weg Nr. 2A führt durch einen schönen Wald zu einem kleinen Kinderspielplatz und schlängelt sich dann hinauf zum Kuppenkirchlein. Es stammt aus dem 12. Jahrhundert und erhielt durch spätere Umbauten die heutige Form. Von hier aus hat man einen prächtigen **Ausblick auf Völs, Ums, Prösels, das Schlernmassiv und hinunter ins Eisacktal**. Bei Ausgrabungen wurden hier interessante Funde und altes Mauerwerk ans Tageslicht gebracht. An der Abzweigung führt der Weg durch Weiden zum Ausgangspunkt, Völs am Schlern, zurück.

VÖLS AM SCHLERN – KONSTANTINER WEIHER

-  **Ausgangspunkt und Ziel der Tour:** Kreisverkehr, Völs am Schlern
-  **Parkplatz:** Tiefgarage Völs
-  **Dauer:** 1 Stunde 55 Minuten
-  **Länge:** 6,8 km
-  **Höhenmeter bergauf:** 67 m  **Höhenmeter bergab:** 67 m
-  **Schwierigkeitsgrad:** leicht

13

Dieser Spaziergang startet beim Kreisverkehr in Völs am Schlern und führt gemütlich auf Weg Nr. 11 in Richtung St. Anton. Hier gehen wir weiter bis nach St. Konstantin, wo wir beim Hotel Perwanger links abbiegen und Richtung Konstantiner Weiher weiterspazieren. Um den Rückweg abzukürzen, könnte man auf der Hauptstraße in St. Konstantin den Bus Linie 170 oder den Shuttlebus Linie 2, der von der Talstation der Seiser Alm Bahn kommt, bis nach Völs nehmen.

WANDERUNG NACH SCHLOSS PRÖSELS

-  **Ausgangspunkt:** Dorfzentrum, Völs am Schlern
-  **Ziel der Tour:** Schloss Prösels
-  **Parkplatz:** Tiefgarage Völs
-  **Dauer:** 2 Stunden 50 Minuten
-  **Länge:** 8,3 km
-  **Höhenmeter bergauf:** 365 m  **Höhenmeter bergab:** 363 m
-  **Schwierigkeitsgrad:** mittel

Die Wanderung beginnt am Kreisverkehr in Völs am Schlern. Man folgt für ca. 400 m der Hauptstraße Richtung Bozen bis zur Carabinieri Station. An der linken Hangseite führt der Weg Nr. 6 durch Wiesenhänge und vorbei an historischen Höfen und Häusern. Für Abwechslung zwischen Kultur und Tradition sorgt hier auch die atemberaubende Naturlandschaft. Nach Überqueren des Tschafonbaches führt der Weg leicht ansteigend weiter bis zum **Schloss Prösels**, das zusammen mit dem Schlernmassiv zu den Wahrzeichen der Gemeinde Völs gehört. Sehr zu empfehlen sind die Schlossführungen. Die Zeiten der Führungen finden wir im Tourismusbüro oder direkt im Schloss. Sehenswert sind der riesige Speisesaal mit den Wandgemälden und den einmaligen Holzverkleidungen sowie der herrliche Rittersaal.

Zurück fahren wir entweder mit dem Bus (Linie 176) oder wer möchte wandert über Ums auf Weg Nr. 3 und Nr. 6 zurück nach Völs am Schlern, zum Ausgangspunkt der Tour.

VÖLS AM SCHLERN – UMS

-  **Ausgangspunkt und Ziel der Tour:** Kreisverkehr, Völs am Schlern
-  **Parkplatz:** Tiefgarage Völs
-  **Dauer:** 1 Stunde 30 Minuten
-  **Länge:** 5,6 km
-  **Höhenmeter bergauf:** 82 m  **Höhenmeter bergab:** 82 m
-  **Schwierigkeitsgrad:** leicht

14

Die Wanderung startet am Kreisverkehr in Völs, von wo wir Richtung Obervöls auf der Straße nach Ums wandern. Ums ist eine kleine Fraktion (ein Weiler) der Gemeinde Völs am Schlern. Die Kirche, die sich in Ums befindet, ist die Sankt Martin-Kirche. Bei dieser Kirche handelt es sich um eine Filialkirche der Pfarrkirche von Völs, der Pfarrkirche Maria Himmelfahrt. Die Kirche liegt direkt an der Dorfstraße relativ zentral im Ort. Dort finden wir auch einen Kinderspielplatz und eine Einkehrmöglichkeit. Wir wandern den gleichen Weg zurück oder nehmen den Bus Linie 176, der uns zum Ausgangspunkt zurückbringt, um die Wanderung etwas abzukürzen.

VOM VÖLSER WEIHER ZUR TUFFALM

-  **Ausgangspunkt und Ziel der Tour:** Völser Weiher
-  **Parkplatz:** Völser Weiher (kostenpflichtig)
-  **Dauer:** 1 Stunden 20 min
-  **Länge:** 3,8 km
-  **Höhenmeter bergauf:** 220 m  **Höhenmeter bergab:** 220 m
-  **Schwierigkeitsgrad:** mittel
-  **Nur für geländegängige Kinderwagen geeignet**

Ausgangspunkt der Wanderung ist der Parkplatz beim Völser Weiher. Gemütlich geht es um den Weiher und dann auf den Weg Nr. 1 zur Tuffalm. Dort gibt es einen tollen Spielplatz und einen **Streichelzoo mit Hasen und Ziegen**. Neben Kühen und Pferden weiden auf den umliegenden Wiesen auch **Alpakas und Kamele**. Taucht in die paradiesische Natur ein und genießt den Ausblick über das weitflächige Wiesenplateau. Auf demselben Weg Nr 1 kehrt ihr zum Völser Weiher zurück.



VOM NIGERPASS ZUR HAGNERALM

-  **Ausgangspunkt und Ziel der Tour:** Nigerpass
-  **Parkplatz:** Nigerpass
-  **Dauer:** 3 Stunden, 5 Minuten
-  **Länge:** 10,7 km
-  **Höhenmeter bergauf:** 329 m  **Höhenmeter bergab:** 329 m
-  **Schwierigkeitsgrad:** mittel

Wunderschöne Bergwanderung entlang des Kammes, der das Eggental vom Tierser Tal trennt. Der Weg verläuft auf einer für den Verkehr gesperrten Forststraße, die in der Nähe der Niger-Hütte (1.690 m ü.d.M.) beginnt. Der gut ausgeschilderte Wanderweg folgt den gewundenen Hängen, ist landschaftlich sehr interessant und verläuft abwechselnd eben und dann wieder an- und absteigend. Der Untergrund ist unbefestigt, alle 20 bis 30 Meter wird die Straße von Abflussrinnen gekreuzt, die jedoch keine Hindernisse darstellen. Der größte Teil der Wanderung verläuft durch den Wald, aber nach den verheerenden Sturmschäden, die im Oktober 2018 durch den Sturm Vaia verursacht wurden, wurde der Wald stark gelichtet und so eröffnen sich nun zahlreiche Ausblicke auf das imposante fossile Riff des Rosengartens und den Latemar. Entlang des Weges gibt es einige Abzweigungen, aber jede davon ist mit Wegweisern zur Hagneralm versehen. Bis zur Hagneralm gibt es keine Einkehrmöglichkeiten.

VOM WEIßLAHNBAD ZUM WUHNLEGER

-  **Ausgangspunkt und Ziel der Tour:** Weißlahnbad
-  **Parkplatz:** Weißlahnbad
-  **Dauer:** 2 Stunden 25 min
-  **Länge:** 6,1 km
-  **Höhenmeter bergauf:** 498 m
-  **Höhenmeter bergab:** 498 m
-  **Schwierigkeitsgrad:** mittel
-  **Nur für geländegängige Kinderwagen geeignet**

16

Vom Parkplatz Weißlahnbad folgen wir dem Forstweg „Wuhn“. Durch Wälder und Wiesen gehen wir gemütlich in Richtung **Wuhnleger**. Dort haben wir einen gigantischen Blick zum Rosengarten, können richtig entspannen und Lebewesen wie **Kröten, Salamander und auch Libellen beobachten, die der Weiher am Wuhnleger** sowie dessen Umgebung beherbergen. Gigantisch ist auch der Anblick, wie sich die Rosengartenspitzen und die Vajolettürme im Weiher spiegeln. Vom Weiher führt derselbe Weg zurück zum Startpunkt Weißlahnbad.

VOM NIGERPASS ZUM MESSNERJOCH

-  **Ausgangspunkt und Ziel der Tour:** Nigerpass
-  **Parkplatz:** Nigerpass
-  **Dauer:** 1 Stunde 20 Minuten
-  **Länge:** 3,9 km
-  **Höhenmeter bergauf:** 241 m
-  **Höhenmeter bergab:** 241 m
-  **Schwierigkeitsgrad:** leicht
-  **Nur für geländegängige Kinderwagen geeignet**

Die Wanderung startet beim Nigerpass, unterhalb des mächtigen Rosengartenmassivs. Gemütlich wandern wir durch den Wald über das Messnerjoch zur Almhütte Messnerjoch. **Dieses Joch ist ein ideales Ausflugsziel für Familien mit Kindern.** Flinke Kinderbeine sausen über die weiten Wiesen und haben Riesenspaß am Kinderspielplatz. Zurück wandern wir wieder auf demselben Weg.